

## **Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 22. Juni 2020**

Zu Beginn der Sitzung hatte Bürgermeister Späth die besondere Ehre Gemeinde- und Ortschaftsrat Helmut Kohn für 40-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Auftrag des Gemeindetags Baden-Württemberg zu ehren. Helmut Kohn ist seit 1980 ununterbrochen Mitglied des Ortschaftsrates von Bußmannshausen und war von 1999 bis 2019 stellvertretender Ortsvorsteher. Darüber hinaus ist Helmut Kohn seit 1999 Mitglied des Gemeinderates und seiner beschließenden Ausschüsse. Seit 2004 hat er die Funktion des Fraktionsvorsitzenden der CDU im Gemeinderat inne. Bürgermeister Späth bedankte sich für die vergangenen 40 Jahre in denen er viel Zeit und Herzblut in das Ehrenamt investiert hat. Er zeigte sich froh darüber ihn als Gemeinderat und Ortschaftsrat in seinen Reihen zu haben. Als Dank überreichte er ihm eine Stehle und eine Anstecknadel des Gemeindetages sowie ein Präsent der Gemeinde.

## **BILD HIER EINFÜGEN**

### **Baugesuche**

Zu den nachstehenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat jeweils sein gemeindliches Einvernehmen:

- a) Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses, Klausstraße 29, Schwendi
- b) Bauvoranfrage zur Errichtung eines landwirtschaftl. Geräteschuppens, Bräuhauskeller 14, Orsenhausen
- c) Neubau eines Carports, Schützenstr. 17, Kleinschafhausen.

Zum Bauvorhaben Errichtung eines Antennenmastens für den Amateurfunk im Baugebiet Mittleres Feld II in Weihungszell, versagte der Gemeinderat sein gemeindliches Einvernehmen mehrheitlich.

## **Bebauungsplan „Hermann-Knapp-Weg“ Schwendi**

### **- Aufstellungsbeschluss**

Der Bereich zwischen dem Baugebiet „Höhenweg/Pfaffenkreuz“ und dem Baugebiet „Ziegelweg/Lerchenweg“ soll mittels eines Bebauungsplanes überplant werden um somit die rechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung zu schaffen.

Das Baugebiet umfasst insgesamt 16 Wohnbauplätze, von denen 10 im Eigentum der Gemeinde und 6 im Privateigentum stehen. Zudem ist geplant in diesem Baugebiet einen Spielplatz zu errichten.

Vorgesehen ist ein allgemeines Wohngebiet in dem Einzel- und Doppelhäuser bis zu 2 Vollgeschossen zulässig sein sollen. Ebenso soll die max. Zahl der Wohneinheiten auf 2 begrenzt werden. Die maximale Gebäudehöhe liegt, je nach Dachneigung, zwischen 7 und 8,25 Metern.

### **Baugebiet „An der Bußmannshäuser Straße“, Orsenhausen**

#### **- Auftragsvergabe**

Das Baugebiet „An der Bußmannshäuser Straße“ in Orsenhausen wurde im Jahr 2013 erschlossen. Zwischenzeitlich sind alle Bauplätze bebaut, sodass der Endausbau durchgeführt werden kann. Günstigster Bieter im Rahmen der beschränkten Ausschreibung war die Firma Eckle aus Langenau, welcher der Gemeinderat den Zuschlag zum Preis von 41.379 € erteilte. Die Maßnahmen sollen im September dieses Jahres durchgeführt werden.

### **Straßeninstandsetzungsmaßnahmen 2020**

#### **- Auftragsvergabe**

Die Arbeiten zur Sanierung der jährlichen Straßenschäden und Frostaufbrüchen in den Gemeindestraßen wurden beschränkt ausgeschrieben. Günstigster Anbieter war die Firma Schwall aus Laupheim mit einem Brutto-Angebotspreis von 43.314 €. Der Gemeinderat erteilte der Firma Schwall einstimmig den Auftrag. Die Instandsetzungsmaßnahmen sind für September/Oktober 2020 geplant.

## Bekanntgaben

- a) Wiederöffnung des Rathauses und der Ortsverwaltungen
- Ab der kommenden Woche, 29.06.2020, ist das Rathaus, bei leicht geänderten Öffnungszeiten, wieder vollumfänglich für den Publikumsverkehr offen. Auf die neuen Öffnungszeiten, die in diesem Amtsblatt veröffentlicht sind, wird verwiesen. In den vergangenen Monaten hat es sich zudem bewährt den Wartebereich für das Bürgerbüro im Vorbereich des Sitzungssaales einzurichten. Der Zugang zum Rathaus erfolgt daher künftig nur über den Eingang beim Rathausplatz und der Ausgang über den Treppenabgang zur Biberacher Straße. Die Ortsverwaltungen sind ab kommendem Montag wieder wie in der Vergangenheit geöffnet.
- b) Sommerferienprogramm/Ferienbetreuung
- Bedingt durch die Corona Situation kann in diesem Jahr das Sommerferienprogramm, sowie die Ferienbetreuung im Kindergarten in Großschafhausen leider nicht stattfinden.
- c) Freibad Schönebürg
- Es ist geplant das Freibad im Ortsteil Schönebürg ab dem 03.07.2020, unter eingeschränkten Betriebsbedingungen, wieder zu öffnen.
- d) Feuerwehrfahrzeug Schönebürg
- Für das Feuerwehrfahrzeug in Schönebürg hat die Gemeinde einen Landeszuschuss in Höhe von 60.000 € bewilligt bekommen.
- e) Sanierung und Umbau Mehrzweckhalle in Sießen i.W.
- Für den Umbau und die Sanierung der Mehrzweckhalle Sießen im Wald erhielt die Gemeinde den Betrag von 80.000 € aus dem Ausgleichstock des Landes.

## f) Biodiversität in der Gemeinde

Bereits in der diesjährigen Klausurtagung hat sich der Gemeinderat mit dem Thema Biodiversität intensiv befasst und ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass entsprechende Maßnahmen sukzessive umgesetzt werden sollen. In einem ersten Schritt erfolgte dies in verschiedenen Ortsteilen durch die Anlegung von Blühwiesen, Neubepflanzungen mit Blick auf eine höhere Biodiversität sowie durch eine Reduzierung von Mähzyklen.

## Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ informierte Bürgermeister Späth den Gemeinderat über ein Angebot der Firma Bochtler in Höhe von 12.000 € zur Installation eines leistungsfähigen Beamers und einer Leinwand in der Veranstaltungshalle Schwendi. Der Gemeinderat befürwortete diese Maßnahme, die insgesamt zu einer höheren Attraktivität der Veranstaltungshalle beiträgt.

Im Zuge der Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Schwendi hat sich gezeigt, dass im Bereich Biberacher Straße/Bahnhofstraße ein Entwässerungsschacht umgebaut werden muss. Es bietet sich an dies jetzt im Zuge dieser Baumaßnahme durchzuführen. Der Gemeinderat stimmte dem zu. Die Kosten belaufen sich ca. 25.000 €.